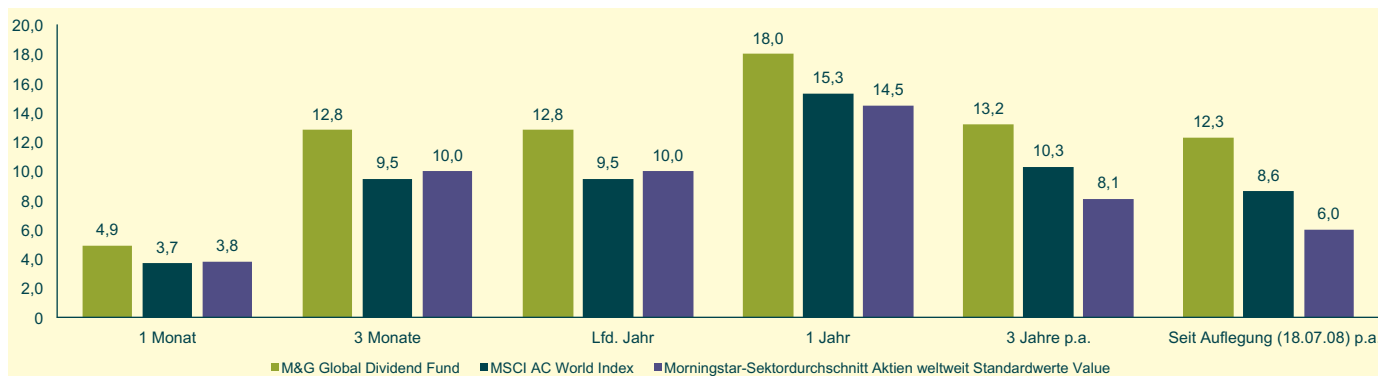




Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte konnten sich im März trotz der Schwierigkeiten in Bezug auf die Einigung für einen Rettungsplan für Zypern und der anhaltenden politischen Unsicherheit in Italien gut behaupten.
- Der Fonds schnitt besser ab als der MSCI AC World Index und seine Vergleichsgruppe, was der positiven Titelselektion zu verdanken war.
- Fondsmanager Stuart Rhodes nahm den führenden europäischen Immobilienkonzern Unibail-Rodamco ins Portfolio auf und veräußerte die Positionen in Heinz, Chroma (automatische Testsysteme) und den Autohändler Inchcape.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte konnten sich im März trotz der Schwierigkeiten in Bezug auf die Einigung für einen Rettungsplan für Zypern und der anhaltenden politischen Unsicherheit in Italien gut behaupten. Aus Sicht des Anlagestils wurde das risikoaverse Umfeld durch die Einigung in Zypern verstärkt, wobei defensive Sektoren besser abschnitten als Zyklischer. Die Sektoren Gesundheit und Basiskonsumgüter schnitten besonders gut ab, während die Bereiche Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Energie ins Hintertreffen gerieten.

Vor diesem Hintergrund schnitt der Fonds besser ab als der MSCI AC World Index und seine Vergleichsgruppe, was der positiven Titelselektion in Großbritannien, den USA und in Kontinentaleuropa sowie auf Sektorebene, im Finanz- und Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor zu verdanken war. Die Titelauswahl in Australien schmälerte dagegen die Wertentwicklung.

Positive Beiträge

Der kanadische Methanolproduzent Methanex leistete den größten positiven Beitrag zur Performance des Fonds, nachdem das Unternehmen eine Vereinbarung zur Steigerung der Kapazität in seiner Anlage in Neuseeland bekannt gab. Methanex ist gut positioniert, um das Ungleichgewicht zwischen der Nachfrage und dem Angebot von Methanol zu nutzen, wodurch künftig höhere Methanolpreise erhalten bleiben sollten.

Das niederländische Unternehmen für geotechnische Dienstleistungen Fugro trug nach guten Ergebnissen für 2012, die über den Markterwartungen lagen, ebenfalls positiv zur Wertentwicklung bei. Die Aktien konnten sich etwas erholen, da die besseren Ergebnisse dazu beitrugen, die Position des neuen CEO zu festigen und die Bedenken in Bezug auf verschiedene operative und finanzielle Probleme zu reduzieren.

Der britische Versicherungskonzern Prudential leistete nach soliden Ergebnissen für 2012, welche die Prognosen übertrafen, einen bedeutenden Beitrag zur Performance

des Fonds. Das Unternehmen erhöhte zum zweiten Mal in drei Jahren seine Dividende, mit dem Potenzial für weitere schrittweise Erhöhungen in der Zukunft.

Negative Beiträge

Zwei australische mit dem Bergbausektor assoziierte Unternehmen sorgten für die größten Performanceeinbußen. Orica, ein Anbieter von Sprengstoff und Sprengsystemen, litt unter der anhaltend feuchten Witterung im Osten Australiens, die sich negativ auf sein Sprengstoffgeschäft auswirkte. Hinzu kamen Absatzrückgänge bei Minova, einem Geschäftsbereich von Orica, der chemische Baustoffe für den Bergbau herstellt. Positiv ist hingegen, dass Orica seinen Konkurrenten Marktanteile abnimmt.

Die Fokussierung der Anleger auf die mit dem hochzyklischen Mineral-Explorationssektor einhergehenden Risiken wirkte sich weiterhin negativ auf die Aktien des australischen Prüfdienstleisters ALS aus. ALS ist jedoch gut positioniert, um von der besseren globalen Nachfrage und allgemein von der Nachfrage

am globalen Nichteisenmetall-Explorationsmarkt zu profitieren.

Der US-amerikanische Öl- und Gasproduzent Occidental Petroleum sorgte im zweiten Monat in Folge für Performanceeinbußen. Grund dafür war ein Rückgang des Aktienkurses, nachdem das Management erklärte, dass die Produktion geringer ausfallen würde als zuvor erwartet. Stuart Rhodes ist jedoch der Ansicht, dass es sich hierbei um eine Überreaktion des Marktes handelt und dass Occidental Petroleum über eine starke Bilanz und eine gute Kapitaldisziplin verfügt.

Wichtigste Veränderungen

Rhodes nahm den führenden europäischen Immobilienkonzern Unibail-Rodamco ins Portfolio auf. Der Konzern ist 2007 aus der Fusion von Unibail (Frankreich) mit Rodamco Europe (Niederlande) entstanden. Das Unternehmen verfügt über ein Portfolio mit erstklassigen Immobilien in der gesamten Region und das Managementteam zeichnet sich durch eine starke Dividendenorientierung aus. Nach Ansicht des Fondsmanagers sind die Aktien bei einer zu erwartenden Rendite von 4,8 % attraktiv bewertet.

Stuart Rhodes veräußerte die Position in Heinz, nachdem dem Unternehmen ein Übernahmeangebot von Warren Buffets Berkshire Hathaway unterbreitet wurde. Die Aktien haben sich seit ihrem Erwerb bei der Auflegung des Fonds im Juli 2008 gut entwickelt und das Übernahmeangebot war ein günstiger Zeitpunkt für die Veräußerung von Heinz. Rhodes schloss auch den Verkauf der Positionen in dem taiwanesischen Hersteller von automatischen Testsystemen Chroma und dem in Großbritannien notierten Autohändler Inchcape ab. Beide Unternehmen wurden nach Dividendenkürzungen in die Kategorie "Verkauf zum richtigen Preis" aufgenommen.

Fondsfakten

Fondsmanager seit	18. Juli 2008
Fondsvolumen (Mio.)	€7.116,07
Vergleichsindex	MSCI AC World
Historische Rendite	3,14 %
Anzahl der Positionen	47
Portfolio-Umschlag über	
12 Monate	32,2 %
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating ★★★★★

Gewichtung von Industrien (%)

	Fonds	Index	Relativ
Finanzdienstleistungen	24,2	21,3	2,9
Gesundheitswesen	12,7	9,9	2,8
Basiskonsumgüter	12,7	10,8	1,9
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	11,2	6,8	4,4
Energie	10,7	10,3	0,4
Industrie	9,9	10,4	-0,5
Nicht-Basiskonsumgüter	9,1	10,9	-1,8
Informationstechnologie	6,2	12,0	-5,8
Versorger	2,3	3,5	-1,2
Telekommunikation	0,0	4,2	-4,2
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index	Relativ
USA	39,3	47,3	-8,0
Großbritannien	13,6	8,0	5,6
Kanada	9,1	4,0	5,1
Schweiz	8,0	3,3	4,7
Frankreich	4,5	3,4	1,1
Niederlande	4,3	0,9	3,4
Australien	4,2	3,4	0,8
Norwegen	3,9	0,3	3,6
Sonstige	12,0	29,5	-17,5
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Index	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	39,1	38,3	0,8
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	40,7	39,4	1,2
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	19,0	20,3	-1,2
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	0,0	2,0	-2,0
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,1	0,0	1,1

Größte Positionen (%)

	Fonds	Index	Relativ
Sanofi	3,3	0,4	2,9
Microsoft	3,2	0,7	2,5
Methanex	3,2	0,0	3,2
BAT	3,2	0,3	2,9
Johnson & Johnson	3,2	0,7	2,5
Novartis	3,1	0,5	2,6
Roche Genusscheine	3,1	0,5	2,6
UPS	3,1	0,2	2,9
Occidental Petroleum	3,0	0,2	2,8
Chubb	2,8	0,1	2,7

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. März 2013, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Nettoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. März 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Conduct Authority in Großbritannien (FCA) autorisiert und beaufsichtigt.